



Mitwirkung des WLP beim Tag der Seelischen Gesundheit

Gesund sein – gesund werden – gesund bleiben

Samstag, 3. Oktober 2009, 10.00–18.00 Uhr

Wiener Rathaus Eingang Lichtenfelsgasse, Feststiege 2

Eine Initiative der Gesundheitsstadträtin Mag^a Sonja Wehsely

Veranstalter: Wiener Krankenanstaltenverbund in Kooperation mit den Psychosozialen Diensten Wien

Die KollegInnen des WLP informieren und beraten bei Fragen zur Psychotherapie

◆◆◆ **E**twa jeder vierte Mensch erkrankt mindestens einmal in seinem Leben an einer psychischen Störung oder ist von seelischen Problemen betroffen. Zahlreiche Einrichtungen in Wien bieten Hilfe an, aber Möglichkeiten der Vorbeugung und Behandlung sind oft noch zu wenig bekannt. Die Stadt Wien und der Wiener Krankenanstaltenverbund

(KAV) veranstalten deshalb erstmals am 3. Oktober 2009 von 10 bis 18 Uhr den „**Tag der Seelischen Gesundheit**“ im Wiener Rathaus.

Bei freiem Eintritt wird ein attraktives Beratungs- und Informationsprogramm zu den Themen „seelische Gesundheit“, „Wohlbefinden und Prävention“, „Versorgung in Wien“, sowie die Möglichkeit zu individuellen Gesundheits-Checks und Beratungen geboten. Ebenfalls wird ein künstlerisches Programm zur Unterhaltung geboten.

Themen wie Depression und Burn Out, Alkoholsucht, Spiel-, Internet und Kaufsucht, die Kinderseele und ihre Verletzungen, Essstörungen, Demenz, Schizophrenie, Angst, Drogenabhängigkeit, Schlafstörungen, Depression nach der Geburt, Gedächtnisschwäche und Verwirrtheit, Schulangst und Krisenintervention werden in **Vorträgen, Diskussionen und Interviews** auf zwei Bühnen behandelt.

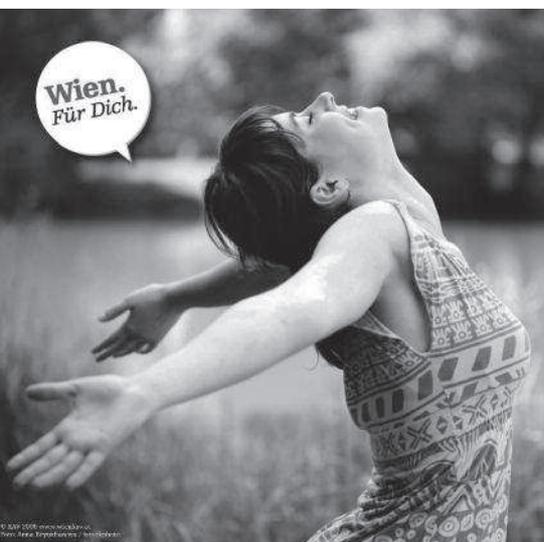
Im Rahmen einer umfassenden **Leistungsschau präsentiert sich das Wiener psychosoziale Netzwerk**. Die Top-Expertinnen aus den Wiener Gesundheitseinrichtungen stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite und geben im Rahmen der Ausstellung Auskünfte zu allen anfallenden Fragen zu den The-

men Arbeit und Wohnen in Zusammenhang mit psychischer Erkrankung, ebenso wie Beratungsstellen und Selbsthilfegruppen vor Ort vertreten sind.

BesucherInnen können am Tag der Veranstaltung bei den **Für Dich-Impulsen** zum selber Mitmachen aktiv werden oder in unterschiedlichen Erlebnisräumen (Malen, Seidenmalen, Weidenkorbflechten und Genusstraining) kreativ aktiv werden. Musik macht gute Laune – internationale Musicalstars, Heinz Zuber und die Remember Elvis Band sorgen an diesem Tag für Ihre **musikalische Unterhaltung**. ◆

Kontakt:

Gudrun Steininger, Barbara Markowitzsch, Wiener Krankenanstaltenverbund, Generaldirektion Stabsstelle Kommunikation – Marketing
T: 01/404 09-70066, -70065
E: post.marketing@wienkav.at



Tag der Seelischen Gesundheit
GESUND SEIN – GESUND WERDEN – GESUND BLEIBEN

3. Oktober 2009
10.00 – 18.00 Uhr
Wiener Rathaus
(Eingang Lichtenfelsgasse)

Eintritt frei



Stadt+Wien
Wien ist anders.





Tag der Seelischen Gesundheit Programm Festbühne

Durch das Programm führt Gudrun Steininger
(Wiener Krankenanstaltenverbund)

- 10:30 Für Dich-Impuls: Tu dir was Gutes – Rhythmus leben**
- 10:45 Wien. Für Dich. Gesund sein – gesund werden – gesund bleiben**
Wir stellen uns vor – Berufsgruppen rund um das Thema Seelische Gesundheit für Sie auf der Bühne
- 11:30 Alkoholabhängigkeit – Wenn Genuss süchtig macht**
Prim. Dr. Harald David, Univ. Prof. Dr. Michael Musalek, Angehörige und PatientIn
- 12:00 Musical-Highlights mit internationalen Stars**
- 12:30 In jeder Situation in besten Händen. Wien. Für Dich.**
Mag^a Sonja Wehsely, GD Dr. Wilhelm Marhold, CHA Dr. Stephan Rudas
- 13:00 Für Dich-Impuls. Tu dir was Gutes – Körper-entspannung**
- 13:15 Depression und Burn-Out – Wenn der Alltag zur Last wird**
Prim^a Sonja Ramskogler, Angehörige
- 13:45 Für Dich-Impuls. Tu dir was Gutes – Kraft der Fantasie**
- 14:00 Blickpunkt MigrantInnen – Jede Kultur hat ihre Besonderheiten**
MMag^a Drⁱⁿ Elisabeth Hofstätter, Hatice Sahin-Ilter, Ao. Univ. Prof. Dr. Thomas Stompe
- 14:30 Heinz Zuber mit Leopold Grossmann am Klavier – Beliebt und Bekanntes**
- 15:00 Depression, Sucht, Demenz ... – Gut betreut auch im Alter**
Antonia Croy, Dr. Gerald Gatterer, Abdulrahman Reda, Prim. Dr. Andreas Walter
- 15:30 Für Dich-Impuls. Tu dir was Gutes – Gedächtnis-training**
- 15:45 Blickpunkt Kinder und Jugendliche – Seelische Kränkungen und ihre Folgen**
Univ. Prof. Dr. Ernst Berger, Prim. Dr. Ralf Gößler, OSr. Christa Pemmer
- 16:15 Essstörungen – Wenn die Seele hungert**
Univ. Profⁱⁿ Drⁱⁿ Beate Wimmer-Puchinger, Angehörige
- 16:45 Für Dich-Impuls. Tu Dir was Gutes – „Genießen erlaubt!“**
- 17:00 Wenn das rechte Maß verloren geht ... – Spielsucht, Internetsucht, Kaufsucht**
Univ. Profⁱⁿ Drⁱⁿ Gabriele Fischer, Mag^a Drⁱⁿ Izabela Horodecki, Dr. Hubert Poppe, Angehörige
- 17:30 Remember Elvis Band – Rock n' Roll vom Feinsten**

Vorträge Nordbuffet

ExpertInnen informieren über Früherkennung, Behandlungsmöglichkeiten und Hilfsangebote

Als Moderatorin begleitet Gabriele Strohmeier
(Wiener Krankenanstaltenverbund)

- 11:00 „Hilfe, meine Tochter verletzt sich selbst“ – Das Borderline Syndrom**
Dr. Günther Razesberger, Drⁱⁿ Sandra Weipert
- 11:30 „Ich glaub' ich höre Stimmen“ – Schizophrenie**
Prim^a Drⁱⁿ Margit Wrobel
- 12:00 „Alleine traue' ich mich nicht mehr aus dem Haus“ – Angst**
O. Univ. Prof. Dr. DDR. h.c. Siegfried Kasper
- 12:30 „Dauernd habe ich irgendwelche Schmerzen“ – Somatoforme Schmerzstörungen**
Univ. Prof. Dr. Martin Aigner
- 13:00 „Haschisch schadet eh nicht“ – Drogenabhängigkeit – Krankheit versus Mythos**
Prim. Dr. Peter Hermann
- 13:30 „Wenn ich nur aufhören könnte...“ – Suchtvolles Leben**
Dr. Alexander David
- 14:00 „Wenn ich endlich schlank wäre, dann ...“ – Essstörungen**
Christine Bischof
- 14:30 „Wenn ich nur schlafen könnte...“ – Schlafstörungen**
Prim^a Drⁱⁿ Vera Pfersmann
- 15:00 „Ich schaff' das alles nicht mehr“ – Depression und Burn-Out**
Univ. Prof. DDR. Peter Fischer
- 15:30 „Ich kenn' mich nicht mehr aus“ – Gedächtnisschwäche und Verwirrtheit**
Drⁱⁿ Barbara Schreiber
- 16:00 „Ich kann nicht in die Schule gehen“ – Schulangst**
Drⁱⁿ Silvia Quiner, Mag^a Daniela Hofbauer
- 16:30 „Mir ist alles zu viel. Ich kann so nicht weiterleben“ – Krisenintervention und Suizidverhütung**
Drⁱⁿ Sibylle Nagel
- 17:00 „Jetzt ist mein Baby da und ich freue mich gar nicht“ – Postpartale Depression**
Drⁱⁿ Claudia Reiner-Lawugger
- 17:30 „Ich bin alt und nichts mehr wert“ – Altersdepression**
Drⁱⁿ Elke Schmidl